

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung: Kultur und interkulturelle Interaktion	11
1.1 Zwei Beispiele	11
1.2 Kultur als bedeutungshaltiges und sinnstiftendes Orientierungssystem	17
1.3 Interkulturelles Verstehen	19
1.4 Interpersonale Begegnung als interkulturelles Handeln	22
1.5 Interkulturelle Handlungskompetenz	24
1.6 Kulturstandards	30
1.6.1 Vielschichtigkeit und Ordnung in kulturellen Überschneidungssituationen	30
1.6.2 Entwicklung und Benennung von universell gültigen Kulturdimensionen	31
1.6.3 Beschreibung und Definition des Kulturstandard- konzepts	34
1.6.4 Gewinnung und Benennung von Kulturstandards	36
1.6.5 Handlungswirksamkeit von Kulturstandards	38
1.6.6 Fallbeispiel: Standortwahl in den USA	41
2 Interkulturelles Handeln und psychologische Prozesse	45
3 Entwicklung des Selbstbildes, des Fremdbildes und des vermuteten Fremdbildes	59
3.1 Soziale Wahrnehmung	60
3.2 Fallbeispiel: Vorbereitung wissenschaftlicher deutsch- französischer Symposien	63
3.2.1 Die kulturell kritische Interaktionssituation: Erstes Arbeitsgruppentreffen in Paris	63
3.2.2 Fallanalyse aus Sicht des deutschen Teilnehmers Herrn Schulte	66
3.2.3 Fallanalyse aus Sicht der französischen Teilnehmer	70
3.2.4 Fallanalyse aus psychologischer Perspektive	73
3.2.5 Handlungsrelevante Schlussfolgerungen	76
3.3 Eindrucksbildung und Attribution	78
3.3.1 Eindrucksbildung	79
3.3.2 Attribution	81
3.3.3 Fundamentaler Attributionsfehler	83

3.4	Soziale Orientierung: Stereotype, Vorurteile, Stigmatisierung, Diskriminierung	86
3.5	Theorie der sozialen Identität	90
3.6	Schemata-basierte Informationsverarbeitung	93
3.7	Reaktionen auf interpersonale Interaktionen	97
3.7.1	Theorie der kognizierten Kontrolle	97
3.7.2	Theorie der gelernten Hilflosigkeit	102
3.7.3	Theorie der psychologischen Reaktanz	103
3.8	Theorie des überlegten Handelns	106
3.9	Selbstwahrnehmung	108
3.10	Selbstdarstellung und Impression Management	110
4	Entwicklung des Fremdverstehens	116
4.1	Fallbeispiele zum interkulturellen Verstehen	116
4.1.1	Die Errichtung einer Fertigungshalle in Thailand	116
4.1.2	Der indonesische Handwerker	120
4.2	Probleme und Möglichkeiten des interkulturellen Verstehens	123
4.3	Interkulturelle Lernmotivation	127
4.4	Interkulturelles Lernen und Lernstrategien	130
4.4.1	Definition interkulturellen Lernens	130
4.4.2	Möglichkeiten interkulturellen Lernens	131
4.4.3	Lernstrategien	136
4.4.4	Soziales Lernen im Kontext interkulturellen Lernens	137
4.4.5	Interkulturelles Lernen im individuellen Lebenslauf	140
4.5	Perspektivenübernahme	141
4.5.1	Fallbeispiel: Die Unterschlagung	142
4.5.2	Formen und Bedeutung von Perspektivenübernahme	143
4.6	Gemeinsame Wissenskonstruktion	145
5	Entwicklung und Wirkungen interpersonaler Interaktionsprozesse in interkulturellen Kontexten	148
5.1	Grundlegende Prozesse sozialer Interaktion	148
5.1.1	Kontingenzstrukturen sozialer Interaktion	148
5.1.2	Verbale und nonverbale Kommunikation	152
5.1.3	Fallbeispiel: Die Vortragseröffnung	155
5.1.4	Fallbeispiel: Erfolgreiche Verhandlungen	159
5.2	Sozialer Vergleich	161
5.2.1	Theorie der sozialen Vergleichsprozesse	161
5.2.2	Fallbeispiel: Konfliktbearbeitung	166
5.3	Gerechtigkeit	172
5.3.1	Entwicklung von Gerechtigkeitsvorstellungen und die Prinzipien distributiver Gerechtigkeit	172

5.3.2	Prozedurale Gerechtigkeit	174
5.3.3	Fallbeispiel: Arbeiten im Projektteam	176
5.3.4	Fallbeispiel: Die Handouts	178
5.3.5	Handlungsrelevante Schlussfolgerungen	181
5.4	Soziale Interdependenz	182
5.4.1	Psychodynamische Aspekte des Interdependenzprozesses	182
5.4.2	Strukturmerkmale der Interdependenz	183
5.4.3	Fallbeispiel: Der Produktionsstopp	184
5.4.4	Fallbeispiel: Ein neuer Auftrag	186
5.4.5	Konsequenzen aus den Fallbeispielen aus Sicht sozialer Interdependenz	188
5.5	Macht und soziale Dominanz	191
5.5.1	Theoretische Konzepte zum Thema Macht	192
5.5.2	Fallbeispiel: Die verworfene Entscheidung	197
5.5.3	Fallbeispiel: Die Konferenz	199
5.5.4	Theorie der sozialen Dominanz	200
5.5.5	Kulturvergleichende Forschungen zur Machtthematik und sozialen Dominanz	201
5.6	Soziale Netzwerke	206
5.6.1	Individualismus versus Kollektivismus	206
5.6.2	Fallbeispiel: Schuldentilgung	210
5.6.3	Fallbeispiel: Deutsch-chinesische Freundschaft	212
5.6.4	Fallbeispiel: Die Unterschlagung	215
5.6.5	Konsequenzen für Expatriates in Bezug auf soziale Netzwerkbildung	218
5.7	Personale und soziale Konflikte	219
5.7.1	Konfliktpotenzial im Kontext interkulturellen Handelns	220
5.7.2	Fallbeispiel: Das deutsch-chinesische Verhandlungs- problem	222
5.7.3	Konfliktmanagement	227
5.8	Soziale Minoritäten	229
5.8.1	Position von Minoritäten und sozialer Einfluss	230
5.8.2	Einfluss von Minoritäten und Kreativität	232
5.8.3	Konsequenzen für Expatriates	232
6	Stress und Stressbewältigung im Kontext interkulturellen Handelns	234
6.1	Stress als Folge interkulturellen Handelns	234
6.2	Fallbeispiele im Kontext interkulturell bedingten Stresses	239
6.2.1	Fallbeispiel Türkei: Der Termin	239
6.2.2	Fallbeispiel Russland: Das Firmenfest	240
6.2.3	Fallbeispiel Indien: Verkaufsstatistik	241
6.2.4	Fallbeispiel Argentinien: Das Vorgespräch	242

6.2.5	Fallbeispiel Indien: Delegieren	243
6.2.6	Konsequenzen aus den Fallbeispielen	244
6.3	Copingstrategien	244
6.3.1	Kognitiv-transaktionale Bewältigungsstrategie	246
6.3.2	Stressbewältigung durch soziale Vergleiche	247
6.3.3	Theorie der primären und sekundären Kontrolle	248
6.3.4	Belastungsreduktion durch soziale Unterstützung	248
6.3.5	Erkenntnisstand zu Copingstrategien	249
7	Entwicklung interkultureller Handlungskompetenz	255
7.1	Arten interkultureller Handlungskompetenz	255
7.2	Fallbeispiel: Eventplanung	258
7.3	Aufbau interkultureller Handlungskompetenz	261
7.4	Lernschritte bei der Entwicklung interkultureller Handlungskompetenz	262
7.4.1	Personal- und Umweltfaktoren	262
7.4.2	Interkulturelle Konfrontation	263
7.4.3	Interkulturelle Erfahrungsbildung	264
7.4.4	Interkulturelles Lernen	264
7.4.5	Interkulturelles Verstehen (Bilanzierung)	265
7.4.6	Interkulturelle Kompetenz	266
8	Interkulturelle Trainings	269
8.1	Konzepte und Methoden interkultureller Trainings	270
8.1.1	Informationsorientierte Trainings	271
8.1.2	Kulturorientierte Trainings	272
8.1.3	Interaktionsorientierte Trainings	272
8.1.4	Verstehensorientierte Trainings	273
8.2	Beispiel für ein Trainingsmodul	275
8.3	Weitere Inhalte interkultureller Trainings	279
8.4	Einsatz von interkulturellen Trainings	282
8.5	Interkulturelle Expertise	284
9	Interkulturelle Psychologie in der Praxis	286
9.1	Praxisfelder	287
9.2	Aneignung von interkultureller Kompetenz	290
	Nachwort	295
	Weiterführende Literatur	296
	Literatur	300